

An die  
Kreisverwaltung Düren  
Untere Abfallbehörde  
  
**52348 Düren**

Absender:

Datum: \_\_\_\_\_

**Mitteilungsbogen**  
gemäß Ziffer I. B) der Allgemeinverfügung

Dieser Mitteilungsbogen oder eine vergleichbare Aufstellung ist mindestens 14 Tage vor Beginn der Entsorgungsmaßnahme vollständig ausgefüllt an obenstehende Anschrift zu senden. Es wird darauf hingewiesen, dass erst 14 Tage nach Erhalt einer Eingangsbestätigung seitens der Unteren Abfallbehörde mit der Entsorgung begonnen werden darf, sofern innerhalb dieser Frist die Untere Abfallbehörde keine Einwände erhebt.

**1. Antragsteller / Bauherr**

Name	Straße, Haus-Nr.
PLZ, Ort	Telefon-Nr.

**2. Lage des Grundstücks**

Straße, Haus-Nr.	PLZ, Ort	
Gemarkung	Flur-Nr.	Flurstück

**3. Bisherige Nutzung des Objekts**

privat:	gewerblich:
---------	-------------

**4. Voraussichtlicher Beginn der Maßnahme:** \_\_\_\_\_

**5. Welche Rückbauschritte sind bei der Maßnahme vorgesehen?**

- 
- 
- 

**6. Art, Menge und Verbleib der anfallenden Abfälle** sind in der nachfolgenden Tabelle einzutragen bzw. in einer vergleichbaren Aufstellung darzulegen.

## Fortsetzung Anlage II (Maßnahmen gem. Ziff. I. B) der Allgemeinverfügung)

<b>Anfallende Abfallarten</b> <small>(zutreffendes ankreuzen und ggfs. weitere Daten angeben!)</small>	<b>geschätzte Menge</b>		<b>V e r b l e i b</b>	
	m³	t	<b>bei Abtransport durch einen Unternehmer:</b> <small>bitte Namen und Anschrift angeben</small>	<b>Entsorgungsanlage</b> <small>( mit Namen und Anschrift benennen)</small>
<b>S o n d e r a b f ä l l e</b>				
<b>Asbesthaltige Abfälle</b> Dämm- oder Brandschutzmaterialien Dacheindeckung, Fassadenplatten Nachtspeicheröfen sonstige.....				
<b>Dämm- und Brandschutzmaterial aus Mineralwolle</b> , die vor 2000 hergestellt wurde				
<b>Teerhaltige Abfälle</b> Dachpappe Straßenaufbruch sonstige:.....				
<b>Altholz mit schädlichen Verunreinigungen</b> Dachstuhl behandelte Fenster, Türen, Zargen, Dielen Brandholz aus Schadensfällen sonstige.....				
<b>Bauschutt mit schädlichen Verunreinigungen</b> (z.B. durch Heizöl, Oberflächenbehandlungen)				
<b>Bodenaushub mit schädlichen Verunreinigungen</b> (z.B. durch Heizöl, Kraftstoffe, Chemikalien)				
<b>sonstige Sonderabfälle (bitte benennen !)</b> (z.B. Gebinde mit Altöl, Lack- und Lösemittelresten, lösemittel-, quecksilber- oder PCB-haltige Abfälle, Kühlschränke) ..... ..... .....				

Anfallende Abfallarten (zutreffendes ankreuzen und ggfs. weitere Daten angeben!)	geschätzte Menge		V e r b l e i b		
	m <sup>3</sup>	t	bei Abtransport durch einen Unternehmer: bitte Namen und Anschrift angeben		Entsorgungsanlage ( mit Namen und Anschrift benennen)
<b>S o n s t i g e A b b r u c h a b f ä l l e</b>					
Bauschutt ohne schädliche Verunreinigungen gemischter Bauschutt					
Bodenaushub ohne schädliche Verunreinigungen					
Straßenaufbruch ohne schädliche Verunreinigungen					
sonstige Bau- und Abbruchabfälle ohne schädliche Verunreinigungen gemischte Bau- und Abbruchabfälle Holz Metall Kunststoff Glas					
Gemischte Siedlungsabfälle aus privaten Haushalten (z.B. Möbel, Teppiche, Bedarfsgegenstände )					über die kommunale Abfallentsorgung zum <b>ELC in Hürtgenwald-Horn</b> , bzw.
weitere oben nicht angeführte Abfälle					Mengen > 1 t direkt zur <b>MVA in Weisweiler</b>
<b>Erklärung und rechtsverbindliche Unterschrift</b>					
Hiermit erkläre ich, dass die obigen Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Die genauen Bestimmungen der Allgemeinverfügung über den ordnungsgemäßen Rückbau und die Entsorgung von Abbruchabfällen im Kreis Düren sind mir bekannt.					
<b>Ort, Datum</b>	<b>rechtsverbindliche Unterschrift</b>				
	ggfls. weitere Abfälle auf einem gesonderten Blatt aufführen				